

GEWERBESTEUER

Was ist die Gewerbesteuer?

Die Gewerbesteuer bezeichnet eine ertragsabhängige Steuer, die Gewerbetreibende an ihre Gemeinde abführen müssen.

Abgesehen von wenigen Ausnahmefällen, in der das Finanzamt die Verwaltung übernommen hat, wird die Gewerbesteuer von der jeweiligen Gemeinde, in der das Unternehmen ansässig ist, erhoben.

Die Gewerbesteuer besteuert den Gewerbeertrag eines Unternehmens und errechnet sich über die Kennzahlen **Steuermesszahl** und **Hebesatz**, der von den Gemeinden selbst bestimmt werden kann.

Das hat zur Folge, dass die Gewerbesteuer nicht überall gleich hoch ist und von Gemeinde zu Gemeinde abweichen kann.

Das genaue Ermittlungsverfahren der Gewerbesteuer ist im Gewerbesteuergesetz nach § 8 ff. GewStG festgelegt.

Der Gewerbeertrag muss immer auf 100 € abgerundet werden.

Der Gewerbesteuer Freibetrag

Bei der Gewerbesteuer gibt es einen **Freibetrag von 24.500 EUR für Einzelunternehmen** und Personengesellschaften. Beträgt der Gewerbeertrag für diese Unternehmen weniger als 24.500 €, wird keine Gewerbesteuer fällig.

Dieser Freibetrag gilt für Kapitalgesellschaften nicht. GmbHs oder AGs können keinen Freibetrag geltend machen.

Die Gewerbesteuer in der Steuererklärung: Gewerbesteuererklärung

Gewerbetreibende können die gezahlte Gewerbesteuer in der persönlichen Einkommensteuererklärung geltend machen. Sie bezahlen zwar im Gegensatz zu Freiberuflern Gewerbesteuer, müssen dafür aber weniger Einkommensteuer abführen.

Der Hebesatz für die Gemeinde Auggen beträgt

Gewerbesteuerhebesatz: 370 v. H.

Stand 01.11.2020: